

Beschaffungspraxis und Vergaberecht 2017

Tipps und Tricks zum neuen Unter- und Oberschwellenvergaberecht

Referenten: Prof. Dr. Christopher Zeiss, Bielefeld;
RA und FA für Vergaberecht Prof. Dr. Christian-David Wagner, Leipzig

Datum: Donnerstag, 14.09.2017, 09:30 – 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 399,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Prof. Dr. Christopher Zeiss

ist einer von Deutschlands erfahrensten Vergabeexperten und hat an der aktuellen Vergaberechtsreform mitgewirkt. Er ist Professor für Staats- und Europarecht mit vergaberechtlichem Schwerpunkt an der FH für öffentliche Verwaltung NRW (Bielefeld) und hat einen Lehrauftrag zum Vergaberecht an der Universität Potsdam. Zuvor hat Prof. Dr. Zeiss als Referent am Bundesministerium der Justiz u. a. vergabe- und kartellrechtliche Gesetzgebungsverfahren des Bundes begleitet. Die Beschaffungspraxis kennt er aus seiner mehrjährigen Tätigkeit als Rechtsanwalt, Richter und Of Counsel (u. a. Bonn, Marburg, Leipzig). Er hat Vergabeunterlagen entwickelt und bundesweit Vergabeverfahren (z. B. betreffend Arzneimittel, IT, Bau, ÖPNV) durchgeführt. Herr Prof. Dr. Zeiss ist Herausgeber und Autor vergaberechtlicher Standardwerke (z. B. juris-Praxiskommentar Vergaberecht – 5. Aufl. 2016; Sichere Vergabe unterhalb der Schwellenwerte, 3. Aufl. 2016) und Mitherausgeber der Zeitschrift Vergabepraxis & -recht (VPR).



RA Prof. Dr. Christian-David Wagner

ist Fachanwalt für Vergaberecht und Lehrbeauftragter für Beschaffungswesen und Vergaberecht an der Hochschule Harz. Dr. Wagner ist seit Beginn seiner Berufstätigkeit (2003) auf das Vergaberecht spezialisiert. Er begleitet öffentliche Auftraggeber und international agierende Unternehmen in sämtlichen Phasen des Vergabeverfahrens mit besonderer Expertise in den Bereichen IT- und Telekommunikation, Daseinsvorsorge, Tourismus und Bau. Neben seiner Beratungstätigkeit ist Dr. Wagner gefragter Referent diverser Fortbildungsinstitute, wie etwa des Bundesanzeiger-Verlags sowie des id-Verlags (IBR Seminare). Im Rahmen der Ausbildung zum Fachanwalt für Vergaberecht verantwortet Dr. Wagner die Lehreinheiten „Sektorenverordnung“ sowie „Beihilfe- und öffentliches Preisrecht“. Dr. Wagner ist zudem Herausgeber der Online-Fortbildung „Basiswissen-Vergaberecht“ und Mitautor des juris-Praxiskommentars „Vergaberecht“, 5. Aufl. 2016.

Teilnehmerkreis

Tipps und Tricks zum neuen Vergaberecht und der aktuellen Rechtsprechung erleichtern Beschaffungspraktikern die Anwendung der neuen Rechtsgrundlagen. Neueinsteiger erhalten einen Überblick über wesentliche Weichenstellungen des Vergabeverfahrens auf dem neusten Stand.

Ziel

Das Seminar folgt dem Ablauf einer Beschaffung über die Bedarfsermittlung und die Auswahl des Vergabeverfahrens, die Formulierung der Vergabeunterlagen bis zur Zuschlagsentscheidung. Dabei werden die wesentlichen Knackpunkte

des Unter- und Oberschwellenvergaberechts aufgezeigt. Auf die neuen Rechtsgrundlagen wird ebenso eingegangen wie auf aktuelle Rechtsprechung. Auf relevante Änderungen im Vergleich zur „alten“ Rechtslage und ihre Wirkungen für Beschaffungspraxis und Rechtsschutz wird hingewiesen.

Verständlichkeit und Praxisnähe sind Maßstab der Veranstaltung. Der Aufbau orientiert sich am Ablauf eines Beschaffungsverfahrens. Zahlreiche Beispiele und Praxistipps lockern die Darstellung auf und erleichtern es, Fragen zu stellen.

Themen

1. Prinzipien

- Neue Rechtsgrundlagen (EU-Recht, GWB, VgV, UVgO, VOL/A, Landesvergabegesetze, z. B. TVgG NRW, Haushaltsrecht, Erlasse etc.)
- Prinzipien (Wirtschaftlichkeit, Gleichbehandlung, Transparenz, Wettbewerb, Verhältnismäßigkeit und Wirtschaftlichkeit) und Binnenmarkttransparenz

2. Freistellungen

- Vertrags- und Auftragsänderungen, Nachträge sowie Change-Requests: Was führt zu neuen Ausschreibungspflichten, was bleibt/wird freigestellt?
- Freistellungen (z. B. Inhouse-Geschäfte, Forschungsaufträge und Prozessvertretung)
- Soziale und besondere Dienstleistungen sowie freiberufliche Leistungen: Welche Privilegierungen und Verfahrenserleichterungen gibt es?

3. Vergabeverfahren

- Markterkundung und Leistungsbestimmungsrecht
- Wahl der Verfahrensart und Ablauf der Verfahren
- E-Vergabe in der Beschaffungspraxis

4. Vergabeunterlagen

- Neues zur Leistungsbeschreibung/Energieeffizienz und Lebenszykluskosten
- Leistungsbestimmungsrecht vs. Produkt- und Markenneutralität
- Besonderheiten bei Rahmenverträgen (z. B. Umgang mit unklaren Mengen und Massen; Konditionen- und Katalogverträge)
- Zulässige Eignungskriterien und Nachweise; Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

5. Wertung und Ausschluss

- Ausschlussstatbestände: „Schlechtleister“, Interessenkonflikte und wettbewerbsbeschränkende Verhaltensweisen
- Nachreichen von fehlenden und fehlerhaften Unterlagen; Unternehmens- vs. leistungsbezogene Unterlagen
- Selbstreinigung und Verjährung von Ausschlussgründen
- Schulnotenrechtsprechung
- Ablauf der Wertung; Wertungsspielraum des Auftraggebers



Anmeldung: Fax 0621 - 2 83 83,
E-Mail koden@ibr-seminare.de

Kontakt bei Fragen:
Sandra Koden Tel. 0621 - 120 32-18
Kerstin Möller Tel. 0621 -120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 15.06.2017

25% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte nicht kombinierbar

Anmeldung

Beschaffungspraxis und Vergaberecht 2017

Tipps und Tricks zum neuen Unter- und Oberschwellenvergaberecht

mit Prof. Dr. Christopher Zeiss, Bielefeld, und
RA und FA für Vergaberecht Prof. Dr. Christian-David Wagner, Leipzig

Datum: Donnerstag, 14.09.2017, 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim, **Neue Adresse:** Augustaanlage 65, 68165 Mannheim

Preis: 399,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 25% Nachlass auf den regulären Seminarpreis.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu folgendem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel, Vorname Name	<input type="text"/>	
Firma Gesellschaft	<input type="text"/>	
Straße Nummer	<input type="text"/>	
PLZ Ort	<input type="text"/>	
Telefon	<input type="text"/>	Firmenstempel <input type="text"/>
Telefax	<input type="text"/>	
E-Mail- Adresse	<input type="text"/>	
Datum	<input type="text"/>	
Unterschrift	<input type="text"/>	

Nur, falls zutreffend: Benötigen Sie Fortbildungspunkte? ja nein

Tragen Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer ein.

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke.

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben). Unsere fachbezogenen Veranstaltungen sind in der Regel für die Pflichtfortbildung nach § 15 FAO geeignet. Die abschließende Entscheidung über die Anerkennung bleibt jedoch der für den Teilnehmer zuständigen Anwaltskammer vorbehalten.